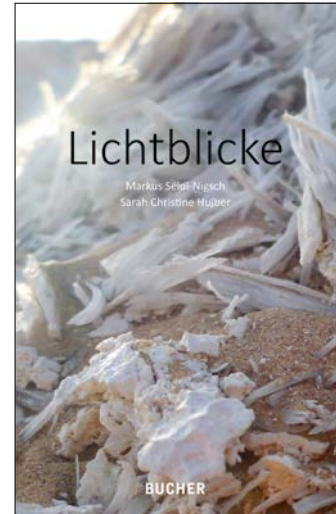


*sich lösen aus dem
hellen Grau*



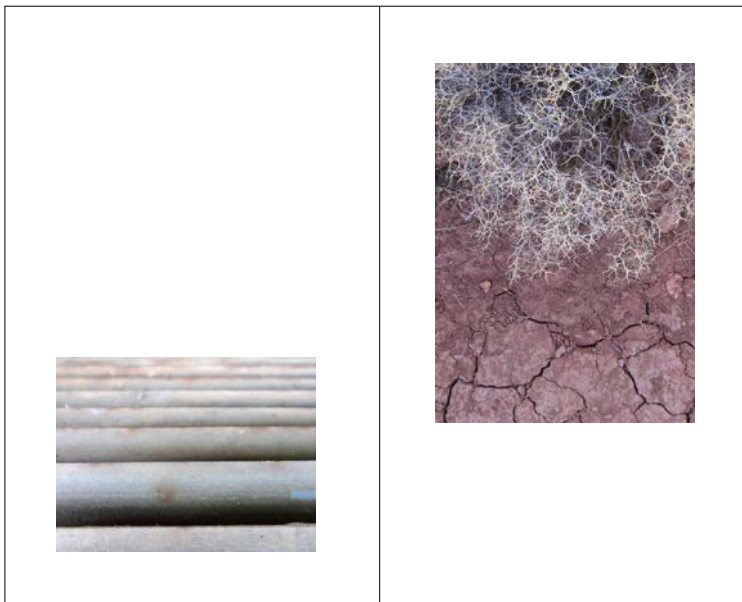
**Markus Seidl-Nigsch,
Sarah Christine Hujber
Lichtblicke**

So manches Leben ruht auf einem Fundament aus zwischenmenschlichen Begegnungen oder besonderen Momenten in der Natur. Diese prägenden Themen durchziehen die Gedichte von Markus Seidl-Nigsch. Manchmal wärmen sie die Lesenden wie kräftige Lichtstrahlen, dann wiederum umreißen sie lediglich diffus schimmernd das Vergängliche.

Die Fotografien von Sarah Christine Hujber ermöglichen den Lesenden eine besondere Betrachtungsweise bislang unbemerkter oder vernachlässigter Details und vermeintlicher Randerscheinungen des Alltags. Durch wiederkehrende Kontraste, etwa jenen zwischen Trockenheit und sattem Nass, eröffnen sie einen möglichen Zugang zu den Gedichten in »Lichtblicke«.

MARKUS SEIDL-NIGSCH, geboren 1982, verheiratet mit Katharina, Naturwissenschaftler und Philosoph.

SARAH CHRISTINE HUIJBER, geboren 1983, widmet sich derzeit der Medienproduktion, -technik sowie -kunst.



<p><i>unruhig und müde von fremdem Bemühen – wir selbst sind uns fremd: in unserem Sprechen und manchen Tagen suchen wir wenig Bestand verwirrt und wortlos von starkem Erwachen infrage gestellt: langsam finden wir Ruhe in vergangenen Jahren ihrem sanften Licht</i></p>	<p><i>weiß ist dein Sagen, wie du die Welt bist zwischen zwei Momenten, augenblicklich, und dahinter, unzugänglich, ungesagt lebst du dich und berührst mich, später, so schwarz.</i></p>
--	---

Softcover mit Schutzumschlag
13 x 21 cm | 56 Seiten
EUR 14,- | CHF 16,80
ISBN 978-3-99018-467-7



9 783990 184677

